

Testberichte



VW Golf

Der alte Golf gibt nochmal Gas

Sechs Zylinder, 241 PS

In seinem letzten Produktionsjahr - für 2003 ist ein neues Modell in der Mache - macht VW seinem Golf IV noch einmal richtig Dampf. Dazu bekommt das Modell Golf R 32 den 3,2-Liter-Sechszylindermotor eingepflanzt, der auch im Oberklassemodell Phaeton Dienst tut. Das R in der Baureihenbezeichnung steht für Rennsport und ist das neue Markenzeichen für die hochmotorisierten Varianten aus Wolfsburg. Als Signet für seine PS-Größen hat VW eine stilisierte, schwarzweiß karierte Zielflagge gewählt.



Das Kraftwerk des R32 ist der unter der Fronthaube quer eingebaute V6-Motor, der 241 PS/177 kW entwickelt. Das maximale Drehmoment von 320 Nm wird bei 2800 U/min abgegeben. Die Frage nach einer elektronisch abgeregelten Höchstgeschwindigkeit hat sich nicht gestellt: Mit 247 km/h bleibt der R32 knapp unter der 250-km/h-Grenze.

Seine Leistung bringt der R32 via Sechsgangschaltgetriebe und Allradantrieb 4motion auf die Straße. Die gewählte Fahrwerksabstimmung macht den Über-Golf mehr zu einem komfortablen Flitzer als zu einem knochenharten Renngerät. Der Golf R32 steht zum Preis von 31 950 Euro bei den Händlern, und zwar als Zweitürer. Im kommenden Jahr soll er auch als Viertürer angeboten werden.

[\[<<< zurück \]](#)

Gundel Jacobi

14.10.2002 - aktualisiert: 14.10.2002, 11:12 Uhr

[\[nach oben \]](#)

© 2005 Stuttgarter Zeitung online | [Impressum](#) | [Leserbrief schreiben](#)

URL dieser Druckversion:

http://www.stuttgarter-zeitung.de/stz/page/detail.php/289554/artikel_bildlinks_druck

Original-Artikel:

<http://www.stuttgarter-zeitung.de/stz/page/detail.php/289554>